

Ihr Leitfaden für Factsheets zu Fonds

Dieser Leitfaden soll Ihnen helfen, alle in unseren Factsheets zu Fonds enthaltenen Informationen zu verstehen.

Wenn Sie sich immer noch unsicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Finanzberater.

Ziel des Fonds

Es handelt sich um eine kurze Erklärung, in der erläutert wird, was der Fonds bezweckt und welche Ziele er erreichen will.

Fakten zum Fonds

Fondsmanager – Der Fondsmanager entscheidet, wann und wo er das Geld des Fonds investiert. Seine Entscheidungen richten sich nach dem erklärten Ziel des Fonds.

Fondsgröße – Der Gesamtwert der vom Fonds verwalteten Vermögenswerte.

Auflegungsdatum – Das Datum, an dem der Fonds von Aviva oder dem zugrunde liegenden Fondsmanager für neue Geschäfte geöffnet wurde.

ISIN-Code – Eine eindeutige Kennung, die von der Londoner Börse an Fonds vergeben wird.

SEDOL – die offizielle Tagesliste der Börse. Dies ist eine eindeutige Kennung für den Fonds.

Sektor – Fonds werden in Sektoren gruppiert, so dass Fonds mit ähnlichen Merkmalen in einer Klasse zusammengefasst werden. Dies erleichtert einen fairen Vergleich der Fonds.

Benchmark – Die Performance eines Fonds wird häufig an einem Standard gemessen, der als Benchmark bezeichnet wird. Bei der Benchmark kann es sich beispielsweise um einen Index wie den FTSE All-Share Index, eine Kombination aus Indizes, einen hypothetischen Fonds oder die Vergleichsgruppe des Fonds und damit die Performance ähnlicher Fonds handeln.

Externe Fondsbeteiligungen – ein Aviva-Fonds, der zugrunde liegende Beteiligungen an anderen Fonds hat, die von einer anderen Gesellschaft verwaltet werden. Die anderen Fonds können von einer anderen Gesellschaft

innerhalb der Aviva-Gruppe (z. B. Aviva Investors) oder von einer anderen Fondsverwaltungsgesellschaft verwaltet werden.

Die Anlageergebnisse der Aviva-Version eines Fonds unterscheiden sich von denen, die Sie sehen würden, wenn Sie direkt in den zugrunde liegenden Fonds investieren würden. Es kann mehrere Unterschiede geben, darunter Gebühren, Cash-Management, Steuern und Zeitpunkt der Investition.

Weitere Einzelheiten zu den Beteiligungen an externen Fonds finden Sie auf Seite 5.

Risikobewertung

Wir geben jedem unserer Fonds eine Risikobewertung, die von 1 (geringste Volatilität) bis 7 (höchste Volatilität) reicht. Diese Bewertungen spiegeln das Potenzial eines Fonds wider, im Laufe der Zeit im Wert zu steigen oder zu fallen. Wir berechnen unsere Risikoeinstufungen auf der Grundlage historischer Performancedaten und Informationen von den Investmentmanagern der einzelnen Fonds. Wir überprüfen unsere Risikobewertungen jedes Jahr, so dass sie sich im Laufe der Zeit ändern können.

Risiko und Ertrag sind miteinander verbunden. Das bedeutet, dass Fonds mit einem Rating von 1 weniger wahrscheinlich Geld verlieren, aber Ihr Geld könnte nicht sehr viel wachsen. Fonds mit einem Rating von 7 haben ein viel höheres Risiko, Geld zu verlieren, aber das Potenzial für Ihr Geld, langfristig zu wachsen, ist höher.

Diese Einstufungen des Anlagerisikos beruhen auf unserer Interpretation des Anlagerisikos und sind nur als Richtwerte zu verstehen.

Risikowarnungen

Mit der Anlage in Fonds bzw. Fondsarten sind Risiken verbunden. Um Ihnen zu helfen, diese Risiken zu verstehen, weisen wir jedem Fonds Risikowarnungen zu. Wir erläutern alle diese Warnungen auf den Factsheets der Fonds. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Warnungen für jeden Fonds gelten und es gibt keine direkten Verhältnis zwischen der Anzahl der Risikowarnungen für die Fonds und der Einstufung des Anlagerisikos für jeden Fonds.

Bewertungen

Es gibt mehrere unabhängige Unternehmen, die Fonds überwachen, Ratings erstellen und Auszeichnungen für die leistungsstärksten Fonds vergeben.

Prozentuales Wachstum

Das Diagramm zeigt die prozentualen Anlageerträge oder -verluste, die der Fonds über einen Zeitraum von fünf Jahren (oder seit Auflegung des Fonds, wenn dieser Zeitraum kürzer als fünf Jahre ist) im Vergleich zu seinem Sektor und gegebenenfalls seiner Benchmark erzielt hat.

Diskrete Jahresleistung zum letzten Quartal

Hier wird die prozentuale Wertentwicklung des Fonds in den letzten fünf Jahren angezeigt, wobei diese Wertentwicklung in fünf separate Einjahreszeiträume aufgeteilt ist. Wurde der Fonds vor weniger als einem Jahr ins Leben gerufen wurde, können wir keine früheren Leistungen vorweisen.

Kumulierte Leistung bis zum Ende des letzten Monats

Die Tabelle zeigt die prozentuale Wertentwicklung des Fonds im letzten Jahr, in den letzten 3 Jahren, 5 Jahren und 10 Jahren.

Sektordurchschnitt: Fonds mit ähnlichen Anlagestrategien und Anlagearten werden in Gruppen zusammengefasst, um eine durchschnittliche Performance zu ermitteln.

Der Quartilsrang des Fonds wird manchmal zusammen mit diesen Zahlen angezeigt. Dies ist ein Maß dafür, wie gut ein Fonds im Vergleich zu allen anderen Fonds innerhalb seines Sektors abgeschnitten hat. Quartil-Ranglisten werden erstellt, indem die Fonds nach ihrer Performance über einen bestimmten Zeitraum sortiert werden. Die Fonds in den obersten 25 erhalten eine Quartileinstufung von 1, die nächsten 25% eine von 2, die nächsten 25% eine von 3 und die untersten 25% eine von 4.

Benchmark: Leistung der Benchmark in Prozent.

Vermögensallokation

Jeder Fonds investiert in verschiedene Arten von Vermögenswerten, wie z. B. Aktien, Anleihen, Immobilien und Bargeld/Geldmarkt. Dieses Diagramm zeigt die Arten von Vermögenswerten, in die der Fonds investiert, und den Prozentsatz/Anteil, der derzeit in jeden einzelnen investiert ist. Die Zahlen sind auf die nächste Dezimalstelle gerundet, so dass die Gesamtsumme nicht immer genau 100% entspricht.

Ein vorübergehend negativer Prozentsatz der Barmittel kann aus verschiedenen Gründen auftreten, z. B. bei der Verwaltung der täglichen Mittelzuflüsse und -abflüsse und bei Transaktionen mit dem Fonds.

Ein negativer Wert kann auch darauf zurückzuführen sein, dass der Fondsmanager ein so genanntes „Gearing“ einsetzt, d. h. ein Verfahren, bei dem der Fonds in der Regel Geld leiht, um in Finanzinstrumente, so genannte Derivate, zu investieren, mit dem Ziel, die potenzielle Rendite einer Anlage zu erhöhen. Es ist möglich, dass der Fonds plötzliche und starke Wertverluste erleidet, im Vergleich zu einem Fonds, der keine absatzorientierten Anlagen hat.

Aktien - britische und internationale Werte

Aktien sind Unternehmensanteile. Sie stehen für eine Beteiligung am Eigentum eines Unternehmens. Unternehmen geben ihre Aktien an Börsen wie der London Stock Exchange aus. Diese werden dann von Investoren gekauft und verkauft. Ihr Wert kann steigen oder fallen.

Aktien bieten zwar ein größeres Gewinnpotenzial als andere Anlageformen, bergen aber auch ein größeres Risiko, dass sie an Wert verlieren.

Festverzinsliche Anlagen

Zu den festverzinslichen Anlagen zählen Staatsanleihen (defensiv) und Unternehmensanleihen (wachstumsorientiert). Im Vereinigten Königreich werden Staatsanleihen auch als Gilts bezeichnet. Staatsanleihen sind Anleihen, die von Regierungen ausgegeben werden, um Dinge wie öffentliche Dienstleistungen zu bezahlen. Sie sind eine Möglichkeit, Geld zu leihen, und haben in der Regel eine feste Laufzeit. Die Regierungen zahlen dann Zinsen für die Anleihen. Internationale und britische Unternehmensanleihen sind Darlehen, die von Unternehmen ausgegeben werden - etwa zur Finanzierung des laufenden Betriebs oder für Wachstumsprojekte. Britische Staatsanleihen (Gilts), die von der Regierung des Vereinigten Königreichs ausgegeben werden, gelten im Allgemeinen als weniger riskante Anlagen als Anleihen, die von Unternehmen ausgegeben werden (Unternehmensanleihen). Anleihen bringen dem Inhaber regelmäßige Erträge, und am Ende der Laufzeit wird der gesamte Nennwert zurückgezahlt. Allerdings unterliegen

sie dem Zinsrisiko – **Änderungen bei Zinssätzen oder Inflation können den Anleihewert beeinflussen. Steigen zum Beispiel die Zinsen, sinkt in der Regel der Kurs bestehender Anleihen.** Zudem besteht das Risiko, dass der Emittent das geliehene Geld nicht zurückzahlen kann.

Immobilien

Damit sind in der Regel Gewerbeimmobilien gemeint – etwa Läden, Büros oder Lagerhallen. Der Wert einer Investition in Gewerbeimmobilien ergibt sich aus zwei Komponenten: dem Wert der Immobilie selbst und den Mieteinnahmen von den dort ansässigen Mietern.

Eine Investition in Gewerbeimmobilien besteht aus zwei Komponenten: dem Wert der Immobilie selbst und den Mieteinnahmen, die von den Mietern der Immobilie erzielt werden.

Bei Gewerbeimmobilien kann es zu starken Wertverlusten und starken Wertsteigerungen kommen. **Der Verkauf von Immobilien ist nicht immer einfach, da es einige Zeit dauern kann, bis der Kauf oder Verkauf abgeschlossen ist und damit auch der Zugriff auf das Geld aus der Immobilie.** Immobilienfonds können auch in indirekte Immobilienanlagen investieren, einschließlich börsennotierter Immobilienfonds und unregulierter kollektiver Anlageformen.

Bargeld/Geldmarktanlagen

Geldmarktanlagen werden auch als Bargeldanlagen bezeichnet. Es handelt sich dabei um kurzfristige Einlagen von Barbeträgen, die in der Regel für weniger als 12 Monate bei einem Finanzunternehmen gehalten werden. Bitte beachten Sie, dass es sich nicht um Einlagenkonten bei Banken oder Bausparkassen handelt.

Diese Anlagen gelten zwar als weniger risikoreich als andere Anlageklassen, können aber dennoch an Wert verlieren – etwa wenn ein Unternehmen seine Schulden nicht zurückzahlen kann. Ihr Wert kann mit der Zeit auch durch Inflation und anfallende Fondsgebühren allmählich gemindert werden.

Alternative Handelsstrategien

Alternative Handelsstrategien können dazu beitragen, die Renditen zu steigern und für Diversifizierung zu sorgen.

Diese Investitionen können Multi-Strategie-Fonds umfassen, die ein breiteres Spektrum an Anlagestrategien in einem einzigen Fonds bündeln und damit Anlagechancen erschließen, die mit herkömmlichen Anlageklassen nicht immer zugänglich sind.

Sie können auch Anlagen in nicht-traditionelle Vermögenswerte wie Rohstoffe und Derivate (Finanzinstrumente zur Risikosteuerung und/oder Ertragssteigerung) umfassen. **Sie können das Risikoprofil des Fonds im Vergleich zu Fonds, die nur traditionelle Vermögensarten verwenden, erhöhen.**

Investmentfonds

Ein Investmentfonds ist eine Form der gebündelten Anlage, bei der Kapital in ein Portfolio aus Vermögenswerten wie Aktien, Anleihen oder Immobilien fließt. Ziel ist dabei, das eingesetzte Kapital zu vermehren und eine positive Rendite zu erzielen. Im Gegensatz zu Unit Trusts und OEICs ist ein Investmentfonds jedoch eine börsennotierte Gesellschaft und wird an Börsen wie der London Stock Exchange gehandelt. Investmentfonds sind zudem geschlossene Fonds. Das heißt: Neue Anleger können nur einsteigen, wenn bestehende Anleger ihre Anteile verkaufen.

REITs

Real Estate Investment Trusts (REITs) sind Unternehmen, die im Auftrag von Aktionären Immobilien besitzen und verwalten. Sie können Gewerbe- und Wohnimmobilien enthalten.

Sonstige

Diese Kategorie umfasst alle sonstigen Vermögenswerte, in die der Fonds investiert. Sie kann Beteiligungen umfassen, für die keine Daten verfügbar sind, oder Beteiligungen, die neu registriert wurden und für die noch keine Daten verfügbar sind.

Verwaltete Fonds

Beteiligungen an anderen Fonds, bei denen keine weitere Aufschlüsselung der Vermögenswerte zur Verfügung steht, um sie in das Diagramm aufzunehmen.

Andere Asset - Typen

Langfristige Anlagefonds (LTAF)

Langfristige Anlagefonds (LTAFs) bieten Zugang zu langfristige Investitionen in private und illiquide* Märkte wie Infrastruktur und Private Equity.

*illiquide Vermögenswerte – dies sind Vermögenswerte, die nicht schnell verkauft und in Bargeld umgewandelt werden können.

Reservierte alternative Investmentfonds (RAIFs)

RAIFs bieten Zugang zu allen Arten von Vermögenswerten, **die auch Immobilien und langfristige private illiquide* Märkte umfassen können.**

*illiquide Vermögenswerte – dies sind Vermögenswerte, die nicht schnell verkauft und in Bargeld umgewandelt werden können.

Privates Eigenkapital

Anteile an privaten Unternehmen, die nicht an einer Börse notiert sind. **Es kann Zeiten geben, in denen es nicht einfach ist, diese Vermögenswerte zu kaufen oder zu verkaufen. Aktien bieten zwar ein größeres Gewinnpotenzial als andere Anlageformen, bergen aber auch ein größeres Risiko, dass sie im Wert fallen.**

Private Schulden

Darlehen an private Unternehmen, die nicht an einer öffentlichen Börse notiert sind und bei denen das Darlehen selbst nicht an einer öffentlichen Börse gehandelt wird, im Gegensatz zu einer Gilt oder vielen Unternehmensanleihen. **Es kann Zeiten geben, in denen es nicht einfach ist, diese Vermögenswerte zu kaufen oder zu verkaufen. Es besteht ein höheres Risiko, dass der Anleiheemittent nicht in der Lage ist, Zinsen zu zahlen oder das investierte Kapital zurückzugeben.**

Infrastruktur

Bereitstellung von Finanzmitteln für den Bau, den Erwerb oder die Modernisierung öffentlicher und privater Sachanlagen wie Straßen, Eisenbahnen, Brücken, Tunnel, Wasserversorgung, Kanalisation, Stromnetze, Schulen und Krankenhäuser. **Es kann Zeiten geben, in denen es nicht einfach ist, diese Anlagen zu kaufen oder zu verkaufen. Möglicherweise können Sie in dieser Zeit nicht auf Ihr Geld zugreifen.**

Risikokapital

Eine Form des privaten Beteiligungskapitals, die Finanzmittel für Start-up-, Frühphasen- und Wachstumsunternehmen bereitstellt. **Es kann Zeiten geben, in denen es nicht einfach ist, diese Anlagen zu kaufen oder zu verkaufen. Es besteht zwar ein größeres Gewinnpotenzial als bei anderen Anlageformen, aber auch ein größeres Risiko, dass der Wert fällt.**

Aufschlüsselung der Mittel

Sie geben Auskunft über die Bestände bestimmter Spezialfonds. Diese Fonds haben in der Regel erhebliche Investitionen in Derivate und andere Vermögenswerte. Die angezeigten Informationen können Folgendes umfassen:

Long (Exposure) – bezieht sich auf „Long-Positionen“, d. h. Anlagen, die gehalten werden, um aus ihren positiven Erträgen Wachstum zu erzielen.

Short – bezieht sich auf „Short-Positionen“, bei denen es sich um Anlagen handelt, die für Wachstum sorgen sollen, wenn eine andere Anlage im Wert fällt.

Paare – bei denen Long- und Short-Positionen in zwei verschiedenen Aktien gleichzeitig gehalten werden, um von den Unterschieden in ihrer relativen Performance zu profitieren.

Netto – zeigt den Prozentsatz der Long-Positionen abzüglich des Prozentsatzes der Short-Positionen.

Brutto – kombiniert den Wert von Long- und Short-Positionen.

Strategien – Investitionen, die zur Umsetzung bestimmter Strategien ausgewählt werden.

Top10 Beteiligungen

Hier sind die zehn wertmäßig größten Vermögenswerte aufgeführt, die der Fonds hält. Die angegebenen Prozentsätze zeigen, wie viel des gesamten Fonds in diesen Vermögenswert investiert ist.

Top10 Fonds

Wenn der Fonds in andere Fonds investiert ist, werden hier die zehn größten dieser Beteiligungen aufgeführt. Die Prozentsätze zeigen, wie viel des gesamten Fonds in diese Fonds investiert ist.

Aufschlüsselung nach Sektoren

Wenn der Fonds Aktien (Anteile) hält, zeigt diese Grafik die Art der Unternehmen, in die der Fonds investiert.

Immobiliensektor

Daraus geht hervor, wie viel der Investitionen eines Fonds aus verschiedenen Arten von Immobilien bestehen, z. B. Büro, Industrie oder Einzelhandel.

Geografische oder Länderzuordnung

Hier wird angegeben, in welchen Ländern oder Regionen der Fonds investiert.

Kreditqualität

Unabhängige Rating-Agenturen weisen Anleihen je nach Zahlungsfähigkeit der Emittenten unterschiedliche Noten zu Zinsen auf Zeit.

Kreditlaufzeit

Sie zeigt die verbleibende Zeit bis zur Fälligkeit der vom Fonds gehaltenen Anleihen an. Je länger die Duration einer Position ist, desto empfindlicher reagiert der Kurs im Allgemeinen auf Zinsänderungen.

Haltezeit

Hier wird die verbleibende Zeit bis zur Fälligkeit der vom Fonds gehaltenen Barmittel und bargeldähnlichen Vermögenswerte angegeben. Wenn ein Vermögenswert keine feste Laufzeit hat, ist er in der Zahl 0-1 Tage enthalten.

Marktkapitalisierung

Wenn der Fonds Aktien (Anteile) hält, zeigt dieses Diagramm die Größe der Unternehmen, in die der Fonds investiert.

Externe Fondsbeteiligungen

Alle unsere fondsgebundenen Fonds werden von Aviva Life & Pensions UK Limited oder Aviva Life & Pensions Ireland Limited angeboten, aber viele unserer Fonds haben zugrunde liegende Beteiligungen an anderen Fonds, die von einer anderen Gesellschaft verwaltet werden. Wir bezeichnen diese Beteiligungen als "externe Fondsbeteiligungen". Diese Bestände können von einer anderen Gesellschaft der Aviva-Gruppe (z. B. Aviva Investors UK Fund Services Limited) oder von einer anderen Fondsverwaltungsgesellschaft verwaltet werden.

Wichtige Informationen zu Spiegelfonds

Für jeden von externen Investmentmanagern verwalteten Fonds hat Aviva Life & Pensions UK/Aviva Life & Pensions Ireland einen eigenen Spiegelfonds aufgelegt, der ausschließlich in den zugrunde liegenden Fonds investiert, abgesehen von einem anteiligen ein kleiner Betrag, der als Barguthaben gehalten werden kann. Dies bedeutet, dass sich der Kurs des Aviva Life & Pensions UK/Aviva Life & Pensions Ireland-Fonds aufgrund des Barguthabens und etwaiger Unterschiede bei den Fondsgebühren von dem des entsprechenden Fonds unterscheidet, sich aber im Wesentlichen im Einklang mit diesem bewegt. Der Zugang zu diesen Spiegelfonds ist nur über die Produkte von Aviva Life & Pensions UK/Aviva Life & Pensions Ireland möglich. Bitte beachten Sie, dass für Investitionen in die Spiegelfonds Gebühren anfallen, die sich auf deren Rendite auswirken. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der entsprechenden Produktinformationsbroschüre.

Interne Mittel

Fonds, die bei „Externe Fondsbeteiligungen“ mit „Nein“ gekennzeichnet sind, sind fondsgebundene Fonds, für die Aviva Life & Pensions UK Limited die Verantwortung für die Anlageentscheidungen trägt.

Sie sollten immer die Art des Fonds, in den Sie investiert sind, und die damit verbundenen Risiken berücksichtigen.


Bitte sprechen Sie mit Ihrem Finanzberater, wenn Sie:

- mit der Art der Fonds, in die Sie investiert sind, nicht vertraut sind oder das Gefühl haben, sie nicht zu verstehen; oder
- weitere Informationen wünschen.

Benötigen Sie diese Informationen in einem anderen Format?

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie dieses Informationsblatt **GN201221** in großer Schrift, Blindenschrift, als Audio-Datei oder in einer anderen Farbe wünschen.

Wie Sie uns kontaktieren können

 **02241-2539-21**

 **fpbservicecenter@aviva.com**

 **olab.aviva.com/de_DE/**

Aviva Life Services UK Limited. Eingetragen in England & Wales unter der Nummer 2403746. Aviva, Wellington Row, York, YO90 1WR. Autorisiert und reguliert durch die Financial Conduct Authority. Firmenreferenznummer: 145452.

Aviva Life & Pensions Ireland Designated Activity Company, eine private Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Eingetragen in Irland unter der Nr. 165970. Eingetragener Firmensitz: Building 12, Cherrywood Business Park, Loughlinstown, Co. Dublin, D18 W2P5, Ireland.

Aviva Life & Pensions Ireland Designated Activity Company, firmierend als Aviva Life & Pensions Ireland und Friends First, steht unter der Aufsicht der Central Bank of Ireland. Eingetragene Firmennummer C757. Tel.: +353 (01) 898 7950. www.aviva.ie.